

 Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Klappsonnenuhr</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>WLM 1968-328</td></tr></table>	Object:	Klappsonnenuhr	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de	Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente	Inventory number:	WLM 1968-328
Object:	Klappsonnenuhr								
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de								
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente								
Inventory number:	WLM 1968-328								

Description

Die Sonnenuhr hat die Gestalt eines querformatigen Buches. Die beiden Platten sind durch ein vierteiliges Scharnier miteinander verbunden. Die Außenseiten sind mit vergoldeten Eckbeschlägen besetzt, der Buchrücken weist 7 Bünde auf. Zwei Schließen und ein Aufstellhaken.

1a: Diese Seite wird von einer 32-teiligen Windrose eingenommen, die Bezeichnungen A–Z, 24–32, die 32 mit einer heraldischen Linie markiert. An einem Träger vom Rand bis zur Mitte ist ein Zeiger mit beidseitig geschweiften Enden gelagert. Die Mitte ist mit dem Durchmesser 3,2 cm ausgeschnitten, wodurch auch im geschlossenen Zustand der Kompass sichtbar bleibt.

1b: Auf dieser Seite ist um die Öffnung herum die Skala einer Vertikaluhr eingefügt mit vii–xii–v, Halbstundenlinien und Viertelstundenmarken.

2a: Skala der Horizontalsonnenuhr 4–12–8, Halbstundenlinien und Viertelstundenmarken, mittig der Kompass mit dem Durchmesser 3,1 cm, Markierungen „S“, „ORI“, „M“, „OCCI“, Missweisung 8°.

2b: Skalen einer Nachtuhr mit „EPAGTA IVLIANA“, „EPAGTA GREGORI“, Skala für das Mondalter 1–29 [1/2], 2 x 1–12, mittig eine Messingscheibe mit Zeiger, „NACHT VHR“, 2 x 1–12.

Außer den vergoldeten Beschlägen und Schließen ist die Sonnenuhr auf allen Flächen mit Blüten- und Rankwerk verziert, alle Flächen haben eine Randleiste mit Blütenranken. Die Beschriftungen sind rot/schwarz.

Die Sonnenuhr weist keine Signatur auf, könnte jedoch aus der Werkstatt von Tucher stammen (vgl. WLM 1922-79).

Basic data

Material/Technique:	Elfenbein, Messing
Measurements:	Höhe: 1,2 cm, Länge: 10,3 cm, Breite: 6,5 cm, Höhe: 7,2 cm

Events

Created	When	1600-1630
	Who	Werkstatt Tucher (Uhrmacher)
	Where	Nuremberg
Was used	When	
	Who	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
	Where	

Keywords

- Compass
- Klappsonnenuhr
- Sundial
- Vertikalsonnenuhr

Literature

- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig